



Liebe Abonnent\*innen des ZeKK-Newsletters, liebe ZeKK-Mitglieder,  
im Folgenden möchten wir Sie und Euch über aktuelle Neuigkeiten und kommende Veranstaltungen im Februar informieren:



**Dienstag 03. Februar 2026 | 18:00 Uhr | ZeKK live - 45 Minuten mit Prof. Dr. Phil. Nina Kölsch-Bunzen**

Am 3. Februar ist Prof. Dr. Phil. Nina Kölsch-Bunzen, Professorin im Bereich Soziale Arbeit, Bildung und Pflege an der Hochschule Esslingen, zu Gast bei ZeKK Live. Sie kommt mit Prof. Dr. Marion Keuchen (Institut für Evangelische Theologie, UPB) ins Gespräch.

Wir freuen uns, wenn Sie live dabei sind!



Zoom-Link: <https://uni-paderborn-de.zoom.us/j/98851260290?pwd=QkwyMDI2elpzU-Vgvd2F0RkYwbUo3dz09>

Meeting-ID: 988 5126 0290

Kenncode: 374114

Hinweis: Bitte melden Sie sich einige Minuten früher via Zoom (ohne Mikrofon und Video) an, damit das Gespräch pünktlich starten kann. Wir lassen Sie um 18 Uhr aus dem Warteraum beitreten.

*Alle bisherigen Interviews sind über den [YouTube-Kanal des ZeKK](#) online jederzeit abrufbar.*



### **Veranstaltungsreihe „Judentum am Dienstag“**

03. Februar | 18:00-20:00 Uhr | C4.208

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Judentum am Dienstag“ werden am 03. Februar um 18:00 Uhr Impulse zu Tu Bschwat zum Thema „Die Rechte der Natur – Nachhaltigkeit als Thema der jüdischen Theologie“ gegeben. Weitere Informationen zur Anmeldung und zu der Veranstaltungsreihe sind dem Plakat im Anhang zu entnehmen.

Anmeldung unter: [juedische.studien\[at\]kw.uni-paderborn.de](http://juedische.studien[at]kw.uni-paderborn.de).



### **Projektverbund DEMOKRATIEFÄHIGKEIT BILDEN - Praxistag zur Bildung von Demokratiefähigkeit in Schulen und Hochschulen**

26. Februar 2026 | Universität Duisburg-Essen | Workshop "Mit Schulseelsorge Demokratiefähigkeit bilden"

Geleitet von: Prof. Dr. Marion Keuchen (Institut für Evangelische Theologie/AG Schulseelsorge ZeKK) und Landespfarrerinnen Sabine Lindemeyer

Im Workshop "Mit Schulseelsorge Demokratiefähigkeit bilden" können Sie anhand eines Trauerkoffers und in einem mobilen Bauwagen entdecken, wie schulseelsorgliche Materialien, Rituale und Raumgestaltung die Bildung von Demokratiefähigkeit fördern, indem sie eine Kultur der Achtsamkeit, des Zuhörens, der Wertschätzung und Empathie mitten im schulischen Alltag gestalten und damit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen helfen, Trauer, Freude, Dankbarkeit und Ermutigung in der Schulgemeinschaft zu leben. Ein Workshop, der berührt, inspiriert und neue Perspektiven auf Schule als Ort von Demokratiebildung eröffnet.

Zum Gesamtprogramm des Praxistags und zur Anmeldung s. Anhang.



## **Call for Abstracts - Theologies of Reconciliation. International Meeting on Comparative Theology 2026**

Am **17. und 18. Juni** 2026 findet an der Theologischen Fakultät Paderborn das „International Meeting on Comparative Theology“ (IMoC) 2026 statt. Die Konferenz wird vom Zentrum für Komparative Theologie und Kulturwissenschaften (ZeKK), dem „International Center for Comparative Theology and Social Issues“ (CTSI) der Universität Bonn und der Theologischen Fakultät Paderborn (ThF) organisiert. Ziel ist es, Doktorand\*innen und Nachwuchswissenschaftler\*innen der Komparativen Theologie und verwandter Disziplinen eine interdisziplinäre Plattform für den Gedankenaustausch zu bieten.

Das diesjährige Thema lautet „Theologies of Reconciliation“. Theologien der Versöhnung scheinen heute notwendiger denn je angesichts der anhaltenden globalen Konflikte, interreligiösen Spannungen und zunehmenden sozialen Fluidität. Die Arbeit der Auseinandersetzung mit der Vergangenheit und der Wiederherstellung von Beziehungen auf individueller, gesellschaftlicher, politischer und globaler Ebene hat eine neue Dringlichkeit erhalten. Versöhnung ist somit zu einer wichtigen theologischen und soziologischen Kategorie geworden, um eine Vision für das Wohlergehen der Menschheit in der Zukunft zu entwickeln.

Wir freuen uns über Beiträge von Doktorand\*innen und Postdoktorand\*innen aus folgenden Bereichen:

- Theologie und Religionswissenschaft (islamische, katholische, protestantische, jüdische und Komparative Theologie, national und international)
- Sozial- und Geisteswissenschaften (Soziologie, Sozialarbeit, Geschichte und verwandte Disziplinen)
- Beiträge aus verschiedenen Fachbereichen wie Psychologie, Pädagogik, Ethik, Ethnologie und Rechtswissenschaften

Interessierte Wissenschaftler\*innen sind aufgerufen, Abstracts mit einem Umfang von 300 bis 500 Wörtern bis zum 20. Februar einzureichen an: [l.hennecke@thf-paderborn.de](mailto:l.hennecke@thf-paderborn.de)

Zum vollständigen Call for Abstracts s. Anhang.

Organisator\*innen:

Leonhard Banowski (CTSI, University of Bonn)

Tarik Eroglu (PIIT, Paderborn University)

Laura E. Hennecke (ThF Paderborn)



## **Neue Veröffentlichungen**

**Abgeschlossenes Oratorienprojekt: Christus-Trilogie**

Prof. Dr. Domenik Höink (Musikwissenschaftliches Seminar Detmold/Paderborn) hat gemeinsam mit Kolleg\*innen eine Oratorientrilogie von Friedrich Schneider ediert und diese ist nun auf CD erschienen. Das Plattenlabel hat einen Werbefilm online gestellt, der informiert: <https://www.ars-produktion.de> (Sie finden das Video unter dem Hinweis auf das Werk "Christus der Erlöser").

Mit Christus der Erlöser findet Friedrich Schneiders (1786–1853) monumentale Christus-Trilogie ihren Abschluss. Der Dessauer Hofkapellmeister hatte in den 1820er Jahren den Plan gefasst, das Leben Jesu in einer Folge von vier Oratorien darzustellen – ein Vorhaben, das er zwar nicht vollendete, aus dem jedoch drei vollständige Werke hervorgingen: Christus das Kind (erschienen 2022), Christus der Meister (erschienen 2023) und Christus der Erlöser.

In Christus der Erlöser wendet sich Schneider der Leidensgeschichte Christi zu und führt den musikalischen Zyklus, der mit der Geburt beginnt, zu einem eindrucksvollen Höhepunkt. Das Werk zeugt von Schneiders großem dramatischem Gespür, seiner tiefen religiösen Überzeugung und seiner Meisterschaft im Umgang mit Chor und Orchester. Die Wiederentdeckung dieser langen vergessenen Trilogie offenbart ein bedeutendes Kapitel der frühen romantischen Oratorienkunst – mit Christus der Erlöser als ihrem bewegenden Abschluss.



**Unser ZeKK-Blog - der BloKK!**



Das ZeKK-Team betreibt einen Blog, der sich mit aktuellen Ereignissen in Religion und Kultur beschäftigt. Wöchentlich am Freitag werden neue Beiträge eingestellt.

#### **Letzter Beitrag:**

1. [Vertr.-Prof. Dr. Katrin König: Arbeit am Orientierungswissen: zur dialogischen Theologie von Christoph Schwöbel](#) (05. Dezember)
2. [Henrike Herdramm: Lebensweltorientierung im Spannungsfeld: Die Haftbefehls-Debatte als Spiegel](#) (23. Januar)
3. [Tarık Eroğlu: Von der Fliege an der Wand und Affen im Kopf](#) (16. Januar)
4. [Dr. Stephanie Lerke und Dr. Jan Christian Pinsch: „Siehe, ich mache alles neu!“ – Gedanken zur Jahreslosung 2026](#) (09. Januar)

*[Hier](#) lassen sich alle bisher veröffentlichten Beiträge lesen!*

## **Aktuelle Veranstaltungen des CTSI Bonn:**

### **The Jewish Theological Seminary: Reading with Navid Kermani**

Join us for an evening with award-winning author Navid Kermani one of Germany's most acclaimed writers in conversation with Prof. Vivian Liska (University of Antwerp), prominent scholar of German Jewish Literature.

Navid Kermani will read selections from his celebrated work *Between Quran and Kafka*. He will join Vivian Liska for a conversation about literature and identity, belonging, community, and solidarity -- particularly in times of crisis. They will consider the place of minority religious identity (Jewish and Muslim) in western literature, and the significance of the German Jewish literary tradition. The conversation will also touch on Kermani's Iranian heritage and current developments in Iran.

The event will take place on February 3 starting at 6:00 p.m. at the Jewish Theological Seminary (3080 Broadway, New York) and will also be livestreamed. The event is sponsored, among others, by CTSI Bonn.

Mehr Informationen zur Veranstaltung finden Sie [hier](#).

### **Fasten in Judentum, Islam und Christentum**

23.02.2026: "[Fasten in Judentum, Islam und Christentum](#)" - Vortrag von Prof. Dr. Klaus von Stosch, Dr. Nasrin Bani Assadi und Dr. Annette Boeckler zur Kinderuni Bonn (→[Teaser](#)).

Herzliche Grüße wünscht  
Ihr und Euer



P.S. Gerne können öffentliche Veranstaltungen, Konferenzen, Ringvorlesungen etc. von allen ZeKK-Mitgliedern über den Newsletter aufgenommen werden - einfach eine Mail an [zekk@upb.de](mailto:zekk@upb.de) senden! Der Newsletter lebt von den Beiträgen seiner Mitglieder.

Folgen Sie uns auch gerne auf Facebook, Instagram, Twitter oder YouTube!





Um den Newsletter nicht mehr zu erhalten, bitte eine Mail mit dem Betreff "Abmeldung Newsletter" an [zekk\[at\]upb\[dot\]de](mailto:zekk[at]upb[dot]de) senden.

Wie können ZeKK-bezogene Veranstaltungen über den Newsletter beworben werden? - Bitte ebenfalls melden unter [zekk\[at\]upb\[dot\]de](mailto:zekk[at]upb[dot]de). Wir freuen uns auch jederzeit über Feedback!

---

Anhänge:

|                                                             |        |
|-------------------------------------------------------------|--------|
| Demokratiefähigkeitbilden_EinladungFeb26.pdf                | 328 KB |
| Judentum_am_Dienstag-Veranstaltungen_Übersicht_WiSe2025.pdf | 583 KB |
| CfP_IMOC_2026_final.pdf                                     | 215 KB |